

erstellt: 20.01.2019

Muss nicht teuer sein: Der Schiffstester entkräftet Vorurteile über Kreuzfahrten

O-Ton: Matthias Morr, Schiffstester, 20095 Hamburg

Länge: 3:26 (7 O-Töne, einzeln einsetzbar)

Autor: Harald Schönfelder

Info: Matthias Morr verdient sein Geld als Schiffstester. Auf über 100 Kreuzfahrten war er bereits Gast und beschreibt das Schiff und die Fahrt in Filmen. Auf der boot hat er zehn Irrtümer über Kreuzfahrten aufgezählt und erklärt wie die Wirklichkeit aussieht. Eine Auswahl haben wir uns nochmal erläutern lassen.

Morr antwortet auf folgende Fragen:

1. 10 Kreuzfahrt-Irrtümer hast Du in Deinem Vortrag widerlegt. Alle haben hier keinen Platz, aber vielleicht die subjektiv wichtigsten. Aber erst mal zur Vorstellung. Du bist bereits über 100 mal auf Kreuzfahrtschiffen unterwegs gewesen. Kommt zum Beruf noch Leidenschaft?
2. "Kreuzfahrten sind nur was für Senioren" gehört zu den Irrtümern. Was hat sich da verändert?
3. Kreuzfahrten für Jüngere: Ich denke da an "Aida" und "Mein Schiff". Passt das?
4. Ein anderer Irrtum ist "Kreuzfahrten sind teuer". Den Satz hätte ich auch so unterschrieben.
5. Aber muss ich da nicht ein wenig aufpassen? Nicht dass ich noch auf einem 60 Jahre alten Seelenverkäufer lande...
6. Letzter Irrtum: "Auf Kreuzfahrtschiffen geht es steif zu". Hätte ich auch zugestimmt und den Satz erweitert mit "oder sie sind schwimmende Partymeilen". Wie sieht es damit aus?
7. Aber wenn man sich die Werbefotos ansieht, die veröffentlicht werden, dann sehen die Schiffe innen schon aus wie ein Casino in Las Vegas. Da bleibt auch alles im Rahmen?

zum Beitrag gehörende mp3-Datei:

boot_2019_Kreuzfahrtirrtuemer_Matthias_Morr_OTN.mp3